

Schule am Katzenberg

Haupt- und Realschule Adendorf

Unsere Schule, die „Schule am Katzenberg“, ist eine Haupt- und Realschule in der Einheitsgemeinde Adendorf am Rande der Stadt Lüneburg.

In unserer offenen Ganztagschule können die Schüler aus vielfältigen Arbeitsgemeinschaften wählen und die zahlreichen Sportstätten der Gemeinde (Sportplatz, Eissporthalle, Freibad, Golfplatz, Tennisplatz,...) nutzen.

Wir sind 42 Lehrerinnen und Lehrer und 560 Schülerinnen und Schüler in 25 Klassen (Stand 08/08).

An unserer Schule können der Hauptschulabschluss, der Realschulabschluss und der Erweiterte Sek.I-Abschluss erreicht werden, welcher zum Übergang in die Sekundarstufe II des Gymnasiums berechtigt.

Unser Schulgebäude wurde in vier Bauabschnitten seit 1990 neu gebaut. Der letzte, unser Ganztagsanbau mit Mensa, Schüler- und Lehrerarbeitsräumen, einem großzügigen Freizeitbereich sowie der Raum für die zukünftige Schulbibliothek, wurde im September 2008 eingeweiht.

Räumliche Voraussetzungen

Unsere Schulbibliothek liegt im Haupteingangsbereich der Schule, so dass die Schülerinnen und Schüler mehrmals am Tag daran vorbeikommen.

Der Raum hat ca. 70m² und einen zusätzlichen kleinen Nebenraum ohne Tageslicht, in dem weitere Bücherregale untergebracht werden.

In dem Hauptbibliotheksraum stehen uns 6m Rollregale und 10m feste Wandregale mit 2m Höhe zur Verfügung. Im Nebenraum wird das Regalangebot durch weitere 6m ergänzt. Der eigentliche Bibliotheksraum ist hell und freundlich. Es stehen zwei PC-Arbeitsplätze zur Verfügung, weiterhin sind eine gemütliche Sitzecke zum Schmökern und ein großer Gruppenarbeitstisch geplant.

Im Eingangsbereich steht der Bibliotheksmitarbeiterin ein großer Schreibtisch mit PC für die Ausleihe zur Verfügung.

Personelle Voraussetzungen

Seit dem 1.09.2008 beschäftigt unsere Schule eine Bibliothekshilfskraft mit 10 Stunden pro Woche. Durch frühere Beschäftigung in einer Bücherei und auch in einer Buchhandlung hat sie bereits viel Erfahrung in diesem Bereich gesammelt.

In Planung ist eine Schüler-AG zur Betreuung der Bibliothek in der Mittagspause. Weiterhin setzen wir auf ehrenamtliche Mitarbeit durch Eltern und ehemalige Kollegen.

Eine weitere Möglichkeit könnte eine 1-Euro-Kraft sein.

Medienbestand

Die Projektgruppen (s. Anschaffungsstrategien) haben begonnen Literaturlisten zu erstellen. Die ersten Bücher (ca. 200) sind bereits angeschafft worden.

Etat

Bis zum Ende des Jahres 2008 haben wir einen Etat für die Erstausrüstung von 20 000 Euro zur Verfügung. Für 2009 sind weitere 20 000 Euro für die Erstausrüstung bei dem Schulträger beantragt. 10 000 Euro will die Schule über Sponsoren einwerben. In den Folgejahren sollen jährlich 2500 Euro für die Aktualisierung/ Modernisierung der Schulbibliothek ausgegeben werden.

Anschaffungsstrategien

Die Jahrgangsteams haben fächerübergreifende Projektthemen für den offenen Bibliotheksunterricht festgelegt.

Jahrgang	Thema
5	Ägypten
6	Ernährung und Bewegung
7	Naturkatastrophen
8	Interkulturelles Verständnis
9	Europa
10	Endliche Ressourcen

Die einzelnen Teams legen Schwerpunkte in dem jeweiligen Themenbereich fest und stimmen die anzuschaffenden Medien darauf ab.

Die Jahrgänge 5-7 starten mit der Bibliotheksarbeit mit Beginn des Schuljahres 2009/10. Die folgenden Jahrgänge starten mit Beginn des zweiten Halbjahres im gleichen Schuljahr.

Zusätzlich zu unserer Schulbibliothek können die Schüler die Gemeindebücherei in Adendorf nutzen. Der Katalog kann über die Schülerarbeitsplätze online eingesehen werden, ebenso der Katalog der Kreisbibliothek.

Bei der Anschaffung der Medien haben wir uns zunächst auf unterrichtsrelevante Bücher beschränkt.

Ein nächster Schritt wird eine Schülerbefragung sein, um zu erfahren, welche Bücher zur Ausleihe gewünscht werden.

Erschließungsstrategien

Zurzeit erarbeitet das Kollegium die Jahrgangsjahre. Dazu muss Literatur gesichtet und geeignetes Unterrichtsmaterial erstellt werden.

Nach Abschluss dieser Phase beginnt die Erarbeitung von Materialien, die zur Ersterschließung der Bibliothek durch die einzelnen Jahrgänge genutzt werden können.

Schulprogrammentwicklung

Durch die verbindlichen Jahrgangsjahre wird die Nutzung der Schulbibliothek durch Lehrer und Schüler im Schulalltag verankert.

Die Jahrgangsjahre sollen verstärkt fächerübergreifenden Unterricht und offenen Bibliotheksunterricht ermöglichen. Dies soll sich bei der Selbstevaluation SEIS 2010 im Bereich 2 „Lehren und Lernen“ auswirken, ablesbar in einer höheren Schülerzufriedenheit bei den Fragen 2.1. bis 2.3..

Chancen und Herausforderungen

Durch die Neueinrichtung der Bibliothek können wir den Bestand der Medien den Bedürfnissen unserer Schule anpassen. Dadurch können wir die Nutzung der Bibliothek schon im Vorfeld im Unterricht verankern.

Herausforderungen stellen sich uns in folgenden Bereichen:

- viele Baustellen gleichzeitig und ohne Vorkenntnisse bearbeiten zu müssen (Eröffnung, Fortbildung, Nutzerordnung, Einführungen, Bestandsaufbau, Jahrgangsjahre ...)
- Motivation des Kollegiums
- Die Bibliothek attraktiv für die Schüler gestalten

ZIELE

Didaktische Ziele

1. Jeder Fünftklässler kann am Ende des Schuljahres ein Buch zu einem Thema selbstständig finden.
2. Die Schüler bewerten Medien altersgemäß auf ihre Themenrelevanz.
3. Die Schüler benutzen ab dem Schuljahr 09/10 die Schulbibliothek mindestens einmal pro Schuljahr, um einen Unterrichtsgegenstand zielgerichtet (selbstständig) zu bearbeiten.
4. Die Schüler nutzen ab dem 1.5.2009 die Bibliothek für die private Buchausleihe.
5. Die Schüler informieren sich in der Bibliothek über aktuelle gesellschaftspolitische Themen und Ereignisse.

Technische und organisatorische Ziele

1. Die Schulbibliothek wird am 24.4.2009 eröffnet.
2. Die Jahrgangsjahre der Klassenstufen 5-7 starten mit Schuljahresbeginn 2009/10.
3. Die Schulbibliotheks-AG startet zum Schulhalbjahresbeginn 1.2.2009.
4. Nutzerordnung und Ausleihverfahren werden bis zum 24.4.2009 erstellt.
5. Die Jahrgänge 5-7 werden ab dem 1.5.2009 in die Benutzung der Schulbibliothek eingewiesen.

Maßnahmenplanung

Projektstrukturplan der HRS Adendorf Schulbibliothek als Selbstlernzentrum

Organisatorische Ziele

1. Aufbau der Schulbibliothek	2. Eröffnung	3. Personal	4. Bestandspflege	5. Kooperation	6. Schüler-AG	7. Evaluation
1.1 Möblierung	2.1 Elternbrief	3.1 Festangestellte 3.1.1 Einweisung Ehrenamtlichen 3.1.2 Dienstplan 3.1.3 Bücher zur Ansicht 3.1.4 Buchbestellung	4.1 Finanzierung 4.1.1 Schulverein 800 € jährlich 4.1.2 Landkreis ca. 1200 € auf Antrag 4.1.3 Sponsoren finden jährlich	5.1 Buchhandlung 5.1.1 Ansichtsbestellung 5.1.2 Beratung/Vorauswahl 5.1.3 Rabatt bei Bestellung	6.1 Nutzerordnung erstellen	7.1 Auswertung der Software Allegro
1.2 Medienbestand und Folierung	2.2 Einladungen				6.2 Mitarbeiterplakat	7.2 Umfrage 7.2.1 Mitarbeitern 7.2.2 Schüler 7.2.3 Lehrer
1.3 Katalogisierung	2.3 Gästeliste				6.3 Regeln für die Schulbibliothek	
1.4 Mitarbeiter und Ehrenamtliche	2.4 Vormittagsveranstaltung 2.4.1 drei verschiedene Lesungen für SuS	3.2 Ehrenamtliche 3.2.1 Bücherpflege 3.2.2 Ausleihe/Katalogisierung 3.2.3 Zertifikat für geleistete Arbeit 3.2.4 Mitarbeitertreffen zur Absprache		5.2 Bücherei Adendorf (in Planung)	6.4 Ausleihe	7.3 Konsequenzen für die Arbeit in der Schulbibliothek
1.5 Ausweise und Nutzerordnung	2.5 Nachmittagsveranstaltung 2.5.1 offizielle Einweihung	3.3 Anwerbung von Personal 3.3.1 Elternbrief		5.3 Adendorfer Unternehmen als Sponsoren (in Planung)	6.5 Aktionen für Mitschüler	
					6.6 Aktionen zur finanziellen Unterstützung der Schulbibliothek	
					6.7 Zertifikat für AG-Teilnahme	

Didaktische Ziele

1. Einführung

1.1 Erarbeitung von jahrgangsbezogenen Bibliotheksprojekten

2. Fächerübergreifende Jahrgangsjprojekte

2.1 Erarbeitung durch Kollegenteams
2.1.1 Sichtung der Literatur
2.1.2 Zeitanteil der Fächer
2.1.3 Erstellung von Arbeitsmaterial
2.1.4 Bewertungsschema

2.2 Zeitplan für die Durchführung (Projektleiter)

2.3 Klassendienstabesprechungen vor und nach Durchführung

3. Leseförderung

3.1 Veranstaltungen (in Planung)

3.2 Antolin (eventuell → Entscheidung Deutsch-Fachkonferenz)

4. Einbindung in den Unterricht

4.1 Medienrecherche zu Sachthemen

4.2 Buchvorstellungen

4.3 Prüfungsvorbereitungen

5. Evaluation

5.1 Jahrgangsjprojekte
5.1.1 Klassendienstbesprechung
5.1.2 Schülerumfrage

5.2 Leseförderung (in Planung)

5.3 Nutzung im Unterricht (in Planung)

Evaluation

Evaluation der Nutzung der Schulbibliothek

In der Evaluation legen wir den Schwerpunkt auf die Nutzung der Schulbibliothek durch Kollegium und Schülerschaft.

Dabei überprüfen wir die Umsetzung unseres didaktischen Zieles 3:

„Die Schüler benutzen ab dem Schuljahr 09/10 die Schulbibliothek mindestens einmal pro Schuljahr, um einen Unterrichtsgegenstand zielgerichtet (selbständig) zu bearbeiten.“

Hierzu haben wir je einen Umfragebogen für Schüler und Kollegium erstellt.

Die Umfrage für das Kollegium findet am 06.03.2010 statt. Die Schülerumfrage beginnt am 15.03.2010.

Die Auswertung erfolgt bis zum Ende des Schuljahres.

Umfragebogen Schüler/innen

Lieber Schüler/ liebe Schülerin,

das Team der Schulbibliothek möchte gerne herausfinden, wie du die Bibliothek nutzt. Fülle dazu bitte den folgenden Umfragebogen aus.

Außerdem möchten wir mit deiner Hilfe das Angebot der Bibliothek ausweiten und verbessern. Beantworte dafür bitte die Fragen auf der Rückseite.

Vielen Dank!
Dein Bibliotheksteam.

Kreuze an:

Junge	Mädchen	HS	RS	Jahrgang

	😊😊	😊	😐	😞
Ich besuche regelmäßig die Bibliothek. (Mehr als einmal im Monat)				
Mir macht es Spaß, Bücher aus der Schulbibliothek zu lesen.				
Ich finde in der Schulbibliothek rasch Medien zu einem bestimmten Thema.				
Ich nutze die Bibliothek, um Sachinformationen zu erhalten.				
Im Unterricht arbeiten wir auch selbständig in der Bibliothek.				
Ich kann in der Bibliothek Informationen für den Unterricht zu sammeln und auszuwerten.				

Was gefällt dir gut an der Bibliothek?

Was gefällt dir in der Bibliothek nicht?

Hier hast du noch Platz für Verbesserungsvorschläge:

Welche Bücher wünschst du dir in Zukunft für die Schulbibliothek?



2. Was wünschst du dir, um die Bibliothek in deinen Unterricht noch besser einbinden zu können?
3. Was gefällt dir an der Arbeit in der Bibliothek nicht?
4. Vielleicht hast du noch Verbesserungsvorschläge:

Planungsraster „Offener Bibliotheksunterricht“

„Ägypten – Hochkultur am Nil“

1. Was ist das Thema der UE?	Ägypten – Hochkultur am Nil (HRS 5)
2. Zu welchen Fächern hat die UE Bezug?	Schwerpunkt Geschichte Zusätzlich: Erdkunde, Religion, Kunst, Physik, (Mathematik, Werken)
3. Welche Themenaspekte soll die UE enthalten und wie werden diese den Schülern zugeordnet?	<ol style="list-style-type: none">1. Bedeutung des Nils HRS<ul style="list-style-type: none">• Grundlage zur Einführung des Projekts2. Berufe im alten Ägypten HRS<ul style="list-style-type: none">• Bewässerungstechniken? Hebelwirkung (De/We/Ku)• Textarbeit zur Herstellung von Papyrus• Hieroglyphen zeichnen• Teamarbeit/ Arbeitsteilung als Fortschritt3. Aufbau der Gesellschaft HRS<ul style="list-style-type: none">• Gesellschaftspyramide• Wissen und Macht• Gleichberechtigung in einer alten Kultur RS4. Pharaonen HRS<ul style="list-style-type: none">• Hatschepsut, Ramses, Tutanchamun• Stellung der Pharaonen5. Götter HRS<ul style="list-style-type: none">• verschiedene Götter• Totengericht/ Totenkult• Bedeutung der Religion• Auge Gottes Ku/We6. Pyramiden HRS<ul style="list-style-type: none">• Größen (Gewichte (Ma))• Mumifizierung• Bau der Pyramiden<ul style="list-style-type: none">• rollbar' machen• Transport• Sklavenarbeit7. Hochkulturen an Flüssen RS Transfer<ul style="list-style-type: none">• Übertragen der Merkmale der Hochkultur am

	<p>Fluss auf andere Hochkulturen</p> <p>* Senet Spiel bauen</p>
4. Welche Sozialformen planen Sie?	<ul style="list-style-type: none"> - Schülergruppen wählen drei Themenschwerpunkte - Einzelarbeit /Partnerarbeit - Plenum
5. Welchen Medienbestand zur UE benötigt Ihre Bibliothek?	<ul style="list-style-type: none"> - siehe z.B. Literaturliste Pyramiden (alles in der SchuBib vorhanden) - Schulbuch (Durchblick 5/6) - Bastelmaterial/ Kunstmaterial/ Vorlagen
6. Welche Vorgaben machen Sie zur Präsentation der Schülerergebnisse?	<ul style="list-style-type: none"> - Gruppenbewertung (ein bearbeiteter Schwerpunkt wird präsentiert, z. B. Schauspiel zum Thema Totengericht, Plakat, Mind-map, ...) - Portfolio (Einzelbewertung)
7. Wie werden der Arbeitsprozess und die Ergebnisse dokumentiert ?	<ul style="list-style-type: none"> - Portfolio (Einzelbewertung) - Gruppenbewertung (ein bearbeiteter Schwerpunkt wird präsentiert, z. B. Schauspiel zum Thema Totengericht, Plakat, Mind-map, ...)
8. Welche Formen für Feedback und Leistungsbewertung sehen Sie vor?	<ul style="list-style-type: none"> - Portfolio und Gruppenpräsentation für Geschichte - Bewertung von Teilleistungen in Kunst/ Werken/ Mathematik
9. Wie werden die Schüler methodisch auf die Arbeit in der Bibliothek vorbereitet:	<ul style="list-style-type: none"> - Einführungsveranstaltung in der Bibliothek durch die Bibliothekarin und den Klassenlehrer - Einführung in die Bibliothekssoftware (Schlagwortregister) - Nachschlageübungen im Fach Deutsch - kurze „Auffrischung“ der vorangegangenen methodischen Arbeit
Wie stellen Sie die Nutzung von Printmedien sicher?	<ul style="list-style-type: none"> - durch die Aufgabenstellung, in der explizit auf Bücher verwiesen wird - kein Internetzugang für Schüler in der Bibliothek
10. Welche Formen des Schülerfeedbacks planen Sie?	<ul style="list-style-type: none"> - mündliches Feedback im Unterrichtsgespräch

Anhang

- Fotostrecke: Aufbau der Schulbibliothek
- Unterrichtsmaterial „Ägypten“
- Auswertung Bibliothekssoftware
- Jahresbericht der Bibliotheksleiterin
- Auswertung Umfragebögen



Einweihung der Schulbibliothek



24. April 2009

Musikalische Begrüßung *Alexandra Gerhardt, 10.2*

„Love theme from flashdance“

Begrüßung durch den Schulleiter *Herr Peters*

Grußworte des Landrats *Herr Nahrstedt*

Musikalischer Beitrag: „So soll es
sein“ *Schüler der Klassen 5.2, 5.3*

Grußworte des Staatssekretärs *Herr Uhlig*

des MK

Unsere Schulbibliothek *Frau Matthies*

Gesangsbeitrag *Carina Chimilewski*

„You light up my fire“

Lesebeitrag des Siegers des
schulinternen *Janosch Smietanka, 6.3*

Vorlesewettbewerbs

Musikalischer Beitrag: „Der
Zauberlehrling“ *Schülerinnen der 7.1*

Schlusswort der

Bibliotheksleiterin *Frau Christensen*

Unterrichtsmaterial „Ägypten“



- Bibliotheksprojekt Ägypten -



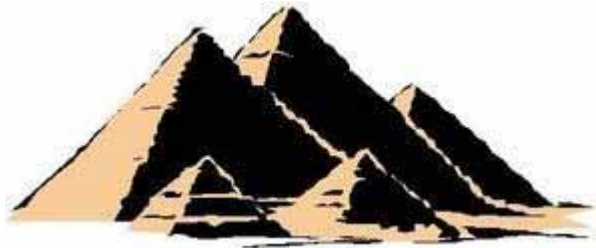
Beginn der Pyramidenzeit

1. Wann begannen die Ägypter Pyramiden zu bauen?
2. Aus welchen Vorläufern entwickelten sich die Pyramiden? Benenne einige Unterschiede zu den Pyramiden. Erstelle eine Tabelle!

Pyramide	Mastabas
----------	----------

3. Wer gab den Bau von Pyramiden in Auftrag?

4. Wozu dienten die Pyramiden?



- Bibliotheksprojekt Ägypten -



Bau der Pyramiden

1. Schreibe einen kleinen Text in eigenen Worten über den Bau der Pyramiden.
2. Welche Werkzeuge mussten die Arbeiter benutzen?

3. Wie transportierten sie die großen Steinquader zum Bauplatz?
4. Finde einen Vergleich für das Gewicht eines Steinquaders.
5. Welches Hilfsmittel bauten die Ägypter, um die Steine auf die Pyramide zu bekommen?



Für Profis:

- Fertige eine ausführliche Zeichnung der Cheopspyramide an.
- Versuche eine Pyramide zu basteln. (Bastelbogen)
- Erstelle zeichnerisch eine Übersicht über die Werkzeuge.
- Wer baute die Pyramiden?



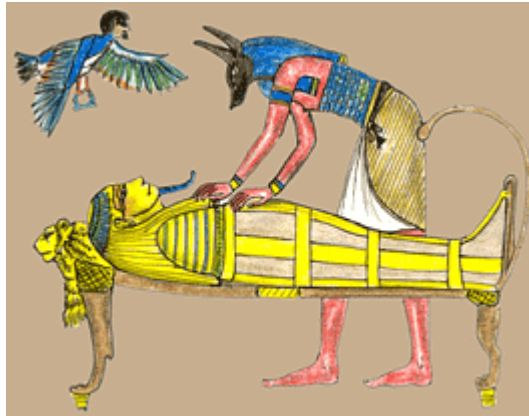
- Bibliotheksprojekt Ägypten -



Mumifizierung

1. Was ist eine Mumie?
2. Warum mumifizierten die Ägypter ihre Toten?

3. Du bist als Zeitungsreporter in Ägypten und sollst über eine neu entdeckte Mumie berichten. Erkläre deinen Zuhörern, wie die Einbalsamierung zur Herstellung einer Mumie gelingt.



Für Profis:

- Finde heraus, was der Gott Osiris mit der Mumifizierung zu tun hat.



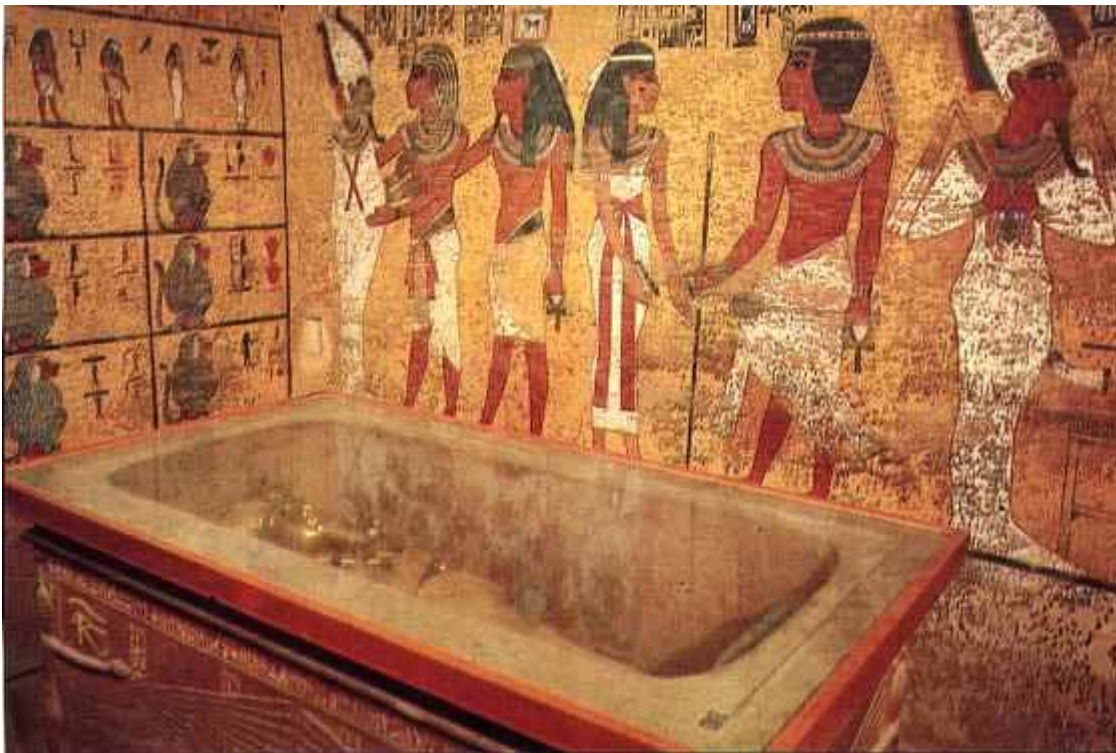
- Bibliotheksprojekt Ägypten -



Totenkult

1. Nenne fünf Grabbeigaben und erkläre die Bedeutung.

2. Wozu dienten die Grabkammern?
3. Erkläre die Bedeutung der Malereien.
4. Wie versuchte man sich vor Grabräubern zu schützen?
5. Das Eindringen in die Grabkammer war mit vielen Gefahren verbunden. Überlege, warum die Grabräuber dieses Risiko eingingen!



Grab von Tutanchamun

Jahresbericht der Bibliotheksleiterin

Jahresbericht der Schulbibliothek am Katzenberg 2009

Am 24. April 2009 öffnete die Schulbibliothek der Schule am Katzenberg ihre Tür für Schüler und Lehrer. Vorausgegangen waren 7 Monate intensiver Planung durch das Lehrerkollegium insbesondere des Bibliothekprojektteams und knapp 8 Monate des Einrichtens und des Bestandsaufbaus durch das Bibliotheksteam. Das Bibliotheksteam besteht aus zwei geringfügig Beschäftigten sowie 10 ehrenamtlichen Helfern.

In diesen 8 Monaten wurden der Anfangsbestand von 1200 Büchern mit Hilfe der Schüler und Lehrer ausgewählt und vom Bibliotheksteam inventarisiert, katalogisiert, foliert und einsortiert.

Für den Zielbestand von 4000 Medien werden ca. 50.000,-- € veranschlagt. Diese Mittel wurden/werden größtenteils vom Landkreis, der Schule und dem Land Niedersachsen zur Verfügung gestellt. Ein weiterer Teil soll von Sponsoren eingeworben werden. Für die Bestandspflege werden in den Folgejahren 1600,--€ je zur Hälfte vom Förderverein und von der Schule gestellt, darüber hinausgehende Mittel sollen wiederum durch Fundraising eingeworben werden.

Die Schulbibliothek ist 30,5 (Zeit)Stunden pro Woche geöffnet. Die Öffnungszeiten verteilen sich auf Montag bis Donnerstag von 8:00Uhr - 14:30 Uhr und Freitag von 8:00 - 12:30 Uhr. Die Öffnungszeiten werden durch das hauptsächlich ehrenamtlich tätige Bibliotheksteam gewährleistet.

Jeder Schüler darf ein Buch für 2 Wochen ausleihen, Verlängerung ist möglich. Lehrer und Mitarbeiter entleihen Medien nach Bedarf für 6 Wochen, auch hier gibt es die Möglichkeit, die Ausleihdauer der Medien zu verlängern. Die Entleihe ist für alle Leserklassen kostenlos.

Allen Schülern, Lehrern und Mitarbeitern wird eine Bibliothekskarte zur Verfügung gestellt, sie sind im System angemeldet und können Medien aus der Schulbibliothek entleihen. Angemeldet sind 725 Leser, davon sind 662 Schüler, 63 sind Lehrer und Mitarbeiter. Von diesen angemeldeten Lesern sind 405 aktive Nutzer der Schulbibliothek, 363 Schüler sowie 42 Lehrer bzw. Mitarbeiter.

In der Zeit von April bis Dezember 2009 (abzüglich 6 Wochen Sommerferien) wurden 1799 Medien ausgeliehen, davon 1759 Bücher, 28 DVDs, 8 Spiele, 3 CD-ROMs und ein Hörbuch. Hinzu kamen 251 projektbedingte Kurzausleihen, die von Hand gezählt werden müssen, da das Programm „Allegro“ sie nicht erfassen kann.

Jeder Klasse wurde eine Bibliothekseinführung angeboten, je nach Klassenstärke in einer oder mehreren Gruppen.

Unregelmäßig wird ein Themenregal eingerichtet, die Ausgestaltung wird von Schülern, die auf Anfrage Plakate gestalten, unterstützt.

Von Mai bis Dezember 2009 wurde der Bestand um weitere 770 Medien ergänzt, so dass wir jetzt einen aktuellen Medienbestand von 1969 Medien haben. Es wird angestrebt, den Bestandaufbau zum Schuljahresende 2010/2011 mit dem Zielbestand von 4000 Medien abzuschließen.